

Die Karten kosten

15 €

Kartenbestellungen wie immer telefonisch  
unter der Nummer: **03971-259387**  
oder per e-Mail: [info@herrenhaus-libnow.de](mailto:info@herrenhaus-libnow.de)



LIBNOWER

# HERRENHAUS KONZERTE

2019 – 2020

## Liebe Freunde der Kammermusik im Herrenhaus Libnow.

Die Saison 2019/2020 ist fertig geplant und liegt Ihnen hier vor. Es ist, meine ich, wieder ein interessantes und abwechslungsreiches Programm zustande gekommen mit klassischen Kammermusikbesetzungen und eher ungewöhnlichen Kombinationen. Meine Erfahrungen mit dem Libnower Publikum? Es ist aufgeschlossen und unvoreingenommen. Und! Man sollte es nicht unterschätzen. Genau das tun wir nicht. Los geht's:

**Das erste Konzert** beginnt mit einer Solistin, die in der vergangenen Saison der Publikumsliebbling war. Ein Grund für mich, Rebekka Markowski zu fragen, ob sie noch einmal bei uns spielen will. Sie kommt mit dem Klaviertrio der Komischen Oper und Musik von Händel, Clara Schumann und den sogenannten Bückeburger Bächen. Das sind ein Sohn und ein Enkel von J. S. Bach.

**Das zweite Konzert** ist zustande gekommen, weil ich unbedingt einmal Stravinsky's „Die Geschichte vom Soldaten“ in Libnow zu Gehör bringen wollte. Leider ist die Originalbesetzung – sieben Musiker und ein Sprecher – für Libnow zu groß und zu teuer. Aber Stravinsky hat eine Fassung hergestellt für Violine, Klarinette und Klavier. Genau diese Besetzung benutzte auch Bartok für sein Trio „Kontraste“. So bietet es sich an, beide Stücke in einem Konzert zu spielen.

**Das dritte Konzert** spielen Tabea Höfer und Dr. Marek Stawniak. Es ist ein langgehegter Wunsch von mir, Tabea Höfer, die ich schon lange kenne und für ihre kreativen Programmideen bewundere, einmal in Libnow spielen zu hören. Ich habe ihr freie Hand gelassen, was und mit wem sie spielen möchte. Die Besetzung mit Geige und Dr. Marek Stawniak am Akkordeon ist ungewöhnlich und macht neugierig, zumal die beiden nicht nur Bach, sondern auch Tangos von Piazzola, der übrigens ein großer Bachverehrer war, spielen werden. **Das vierte Konzert** ist einzig der Musik von Johann Sebastian Bach gewidmet.

Die Musiker spielen Sonaten, Triosonaten etc. Ein schöner Nebeneffekt ist, dass wir bei diesem Konzert das Englischhorn näher kennen lernen werden. Es bekommt in der Orchestermusik immer die schönsten Soli, zum Beispiel im 2. Satz der 9. Sinfonie von Dvorak. Wir haben es diesmal hautnah im Libnower Konzertsaal.

**Das fünfte Konzert** mit dem LUDWIG SPRENGER JAZZ TRIO ist wahrscheinlich das ungewöhnlichste innerhalb unserer Libnower Konzerte. Ich habe die drei Musiker vor ein paar Jahren in Berlin kennen gelernt. Ihre coole und unaufdringliche Art zu spielen, hat mich beeindruckt. Ich habe sie gefragt, ob sie ein Konzert mit Improvisationen über Themen aus der klassischen Musik spielen können und wollen. Ja, sie wollen und können! Und wir können und sollen uns darauf freuen.

**Das sechste Konzert** ist echt was ganz Besonderes, nämlich ein Album Release Concert. Der Liedermacher, Dichter, Autor, Regisseur und mein Freund Wenzel kommt nach Libnow. Samtblech und Wenzel haben zusammen eine CD aufgenommen mit zwölf Songs in einer Bearbeitung für vier Blechbläser und Wenzel, arrangiert von einem souveränen Könnler für solche Sachen, meinem alten Freund Hermann Anders. Wir präsentieren die neue CD und spielen zwischen den Liedern Musik von Schubert, Scarlatti, Bach u. a. Natürlich alles Bearbeitungen von Hermann Anders.

**Das siebente Konzert!** Das letzte Konzert der Saison. Mein Wunschkonzert. Schostakowitsch gehört zu meinen Leib- und Magenkomponisten. Volker Sprenger spielt die Sonate für Bratsche und Klavier, die Schostakowitsch noch vom Sterbebett diktiert hat. Die anderen Werke standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Vielleicht noch eine Violinsonate? Oder das e-moll Trio? Wir wissen es noch nicht. Aber garantiert von Schostakowitsch.

*Herzlichst Volker Schwarz*

erstes

7. September 2019 – 16:00 Uhr

## HÄNDEL, BÜCKEBURGER BÄCHE, CLARA SCHUMANN

Das Klaviertrio der Komischen Oper mit Daniela Braun (Violine), Rebekka Markowski (Cello) und Frank Schulte (Klavier)

zweites

26. Oktober 2019 – 16:00 Uhr

## BARTOK, STRAVINSKY

Richard Polle (Violine) und Ann-Kathrin Zacharias (Klarinette) vom Rundfunksinfonieorchester Berlin sowie Hermann Schwark (Klavier)

drittes

14. Dezember 2019 – 16:00 Uhr

## BACH, PIAZZOLA, STRAVINSKY, BARTOK, YSAYE

Das Ensemble CONEXUS mit Tabea Höfer (Violine) und Dr. Marek Stawniak (Akkordeon)

viertes

11. Januar 2020 – 16:00 Uhr

## BACH

Susanne Herzog (Violine) und Thomas Herzog (Englischhorn) vom Rundfunksinfonieorchester Berlin und Christine Kessler (Cembalo)

fünftes

14. März 2020 – 16:00 Uhr

## CHOPIN, BACH, ???

Das LUDWIG SPRENGER JAZZ TRIO mit Joschka Oßke (Klavier), Fjodor Stepanov (Kontrabass) und Ludwig Sprenger (Gitarre)

sechstes

25. April 2020 – 16:00 Uhr

## WENZEL, SCARLATTI, BACH, SCHUBERT

SAMTBLECH mit Simone Gruppe (Flügelhorn), Anne Mentzen (Horn), Hannes Hölzl (Euphonium), Georg Schwark (Tuba) und WENZEL

siebentes

13. Juni 2020 – 16:00 Uhr

## SCHOSTAKOWITSCH

Volker Sprenger (Bratsche) und Gäste